NG	Naturgefahren	Gemeinde-Nr:
		Eingang:

PLZ / Gemeinde: 4938 Rohrbachgraben **Amt-Nr.:**

Strasse / Ort: Kaltenegg / Flückigen Nr.: Parzelle(n) / Baurecht-Nr.(n): 443

A Vorabklärungen

Wurde im Vorfeld der Baueingabe das Bauprojekt bereits durch eine Fachstelle beurteilt: ☐ ja ☑ nein

Fachstelle, Datum der Stellungnahme:

B Gefährdung (für das Ausfüllen bitte das Hilfsblatt Naturgefahren beachten)

B1 Gefahrenstufe ☐ unbestimmt ☐ rot ☐ blau ☑ gelb ☐ gelb-weiss

Sensibles Objekt (z.B. Spital, Altersheim, Schule, Campingplatz, Chemiefabrik)?

☐ ja ☑ nein

Formular z.B. durch die zuständige Fachstelle oder den Ersteller der Gefahrenkarte ausfüllen lassen.

Fragen B2 und B3 müssen nicht beantwortet werden. Empfehlung: Freiwillige Präventionsmassnahmen prüfen.

B2 Prozessart

brutale Prozesse	zuständige Fachstelle	graduelle Prozesse	zuständige Fachstelle
☐ Absenkung, Einsturz	Abt. Naturgefahren	☑ Rutschung flachgründig	Abt. Naturgefahren
☐ Felssturz	Abt. Naturgefahren	☐ Rutschung mittelgründig	Abt. Naturgefahren
☐ Fliesslawine	Abt. Naturgefahren	☐ Rutschung tiefgründig	Abt. Naturgefahren
☐ Hangmure	Abt. Naturgefahren	☐ Überschwemmung	Oberingenieurkreise
☐ Murgang	Oberingenieurkreise	☐ Ufererosion	Oberingenieurkreise
☐ Staublawine	Abt. Naturgefahren	☐ Uferrutschung	Oberingenieurkreise
☐ Steinschlag	Abt. Naturgefahren		

B3 Beschreibung der Gefährdung

Intensität, Eintretenswahrscheinlichkeit und allenfalls Wirkung aller relevanten Prozessarten. Allfällige Bemerkungen:

Die Linienführung der neue Abwasserleitung befindet sich am Randbereich von Hangrutschungen. Die Linienführung kann nicht angepasst werden. Massnahmen welche getroffen werden:

- Ausführung in diesem Bereich soll bei trockenen Verhältnissen erfolgen.
- Ausführung mittels einpflügen damit kein offenere Graben vorhanden ist.

C Im Projekt integrierte Schutzmassnahmen

☐ Gemäss beiliegendem separatem Gefahrengutachten

☐ Gemäss ausführlicherer Beschreibung auf Beiblatt (evtl. mit Verweis auf beiliegende Pläne)

☑ Zudem wurden Massnahmen gegen zuströmendes Hang- und Oberflächenwasser gemäss Oberflächenabflusskarte geprüft und falls nötig vorgesehen (Oberflächenabfluss = Selbstdeklaration, es erfolgt keine Überprüfung durch die Fachstelle)

Ort und Datum:

Unterschrift Bauherrschaft bzw. deren Vertreter:

D Prüfungsergebnis durch Fachstelle

☐ Kein Fachbericht Naturgefahren notwendig

☐ Bedingungen und Auflagen gemäss Fachbericht Naturgefahren

☐ Fachgutachten notwendig *

* Ein Fachgutachten muss durch einen ausgewiesenen Naturgefahrenspezialisten erstellt werden (z.B. den Ersteller der Gefahrenkarte). Der Fachbericht Naturgefahren wird erstellt, sobald das Fachgutachten vorliegt!

Bemerkungen:

Ort und Datum:

Name und Unterschrift der zuständigen Fachstelle: